Ergebnispräsentation Werkstätten

Werkstatt H: Wirkung messen, Wert schaffen: Nachhaltige Geschäftsmodelle für kommunale digitale Dienstleistungen

8. MPSC-Kongress Berlin

Koordinierungs- und Transferstelle Modellprojekte Smart Cities

April 2026

Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

Smart City
DIALOG

Werkstatt Titel: Wirkung messen, Wert schaffen: Nachhaltige Geschäftsmodelle für kommunale digitale Dienstleistungen

29.04.2026

Moderation:
Helen von Schwichow | TUM
Johannes Sautter | Fraunhofer IAO

Was waren die Ziele der Werkstatt?

1. Integration der beiden Themen Wirkungsmessung und Verstetigung

2. Austausch zu Wirkungsmessung als Grundlage für Verstetigung und Geschäftsmodelle

3. Beide Themen frühzeitig in Projekten verankern & zusammen denken

Smart City DIALOG

Wer hat an der Werkstatt teilgenommen?

1 Welche Kommunen?

– Impuls von Regensburg, weitere waren bspw. Mönchengladbach und Bamberg.

2 Wie viele waren schon vorher in der AEG aktiv? (Prozent / Anzahl)

– Eher wenig Kommunen, die vorher in der AEG aktiv waren.

3 Wie viele neue matches wurden angeregt?

– keine, die wir verfolgt haben. Jedoch positive Rückmeldungen zum Austauch unter dem Kommunen.

Smart City DIALOG

Wie haben wir gearbeitet?

Wirkung messen, Wert schaffen

Nachhaltige Geschäftsmodelle für kommunale digitale Dienstleistungen

Helene von Schwichow, TUM; Johannes Sautter KTS/Fraunhofer IAO

Fraunhofer IAO

URBAN DIGITAINABILITY LAB

Foto von Formater

Agenda

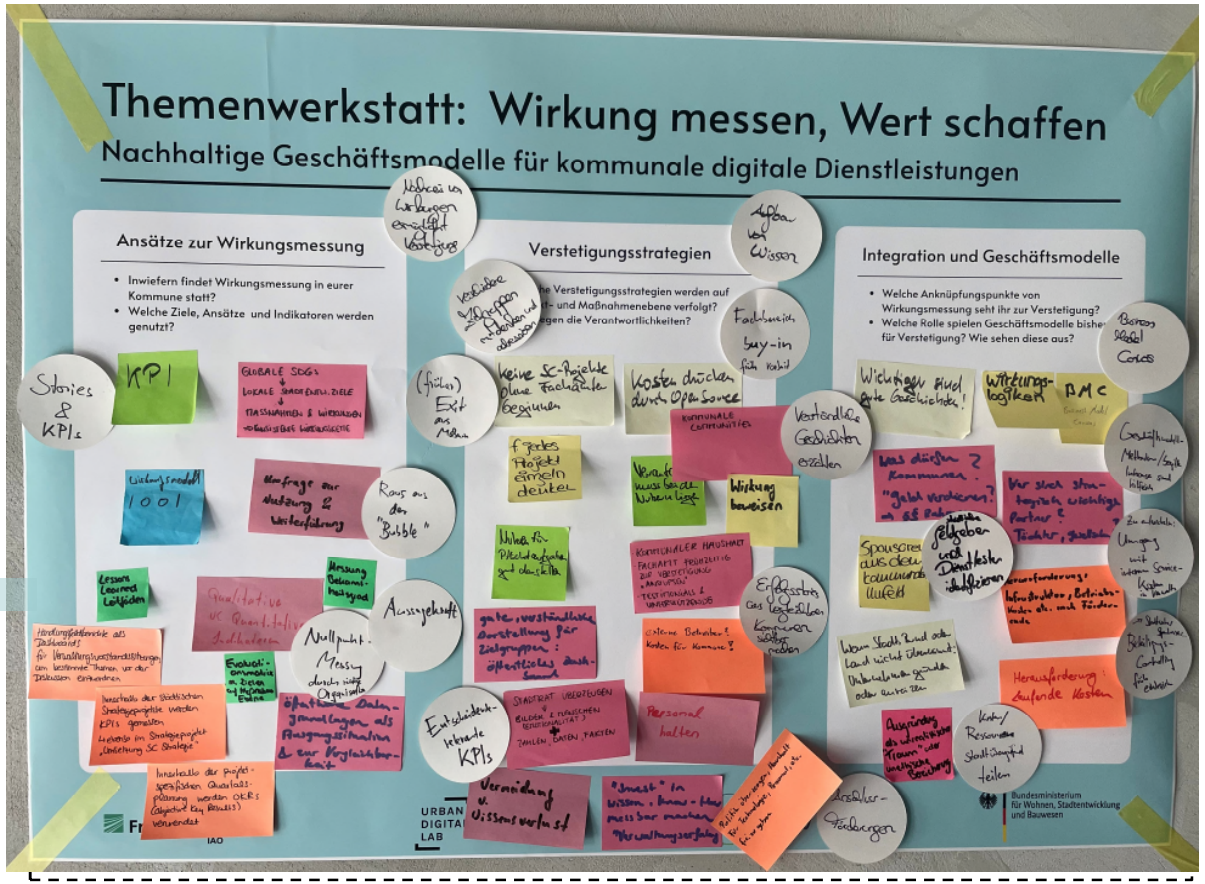
1. Motivation
2. Bedarfe und Strategien für Verstetigung
3. Wirkungsmessung: Konzepte und Prozess
4. Geschäftsmodell: Herausforderung und Konzepte
5. Impuls des MPSC Regensburg Franziska Meier, Stadt Regensburg
6. Interaktiver Teil: Brainstorming & Diskussion
7. Wrap-Up und Ausblick

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen

Smart City DIALOG

- Praktische Unterstützung im Verwaltungsalltag

Marx, v. Schwichow & Faecks, 2026

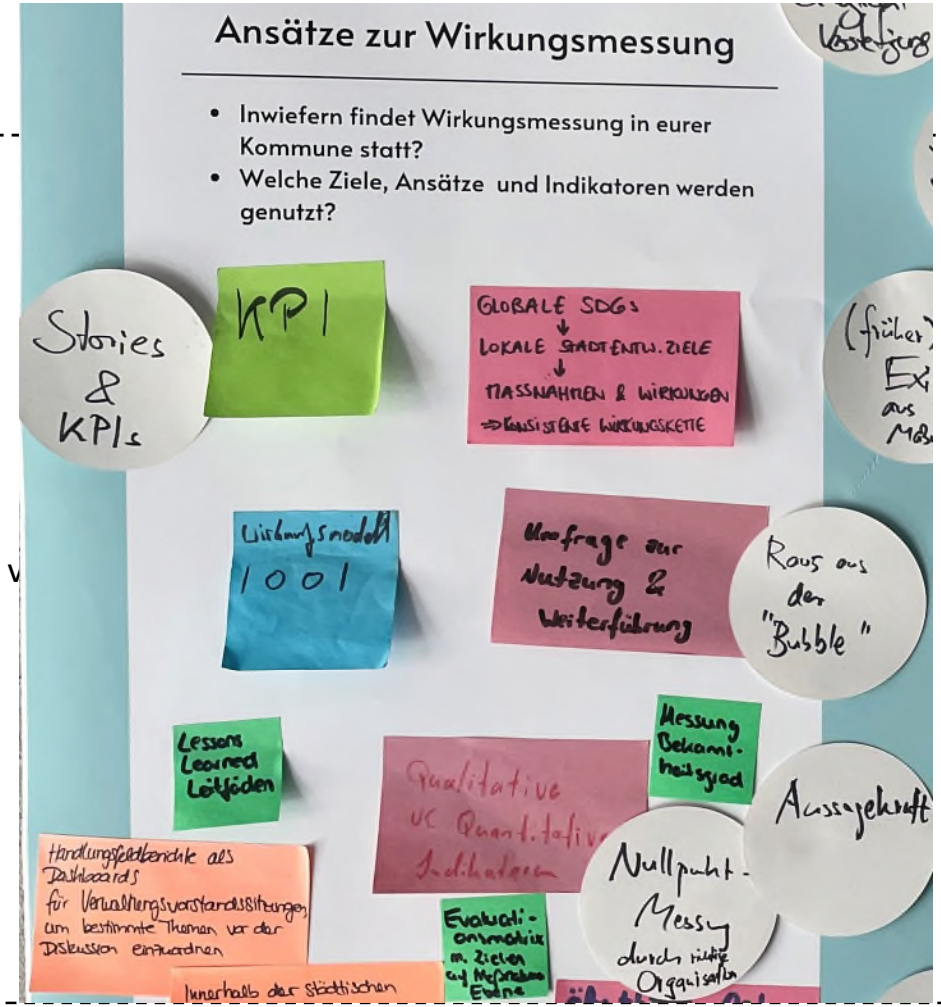


Smart City DIALOG

Was waren die wichtigsten Erkenntnisse?

#1 Wirkungsmessung entfaltet nur dann Steuerungs- und Verstetigungswirkung, wenn **quantitative KPIs** konsequent mit qualitativ erzählbaren **Wirkungsgeschichten** („Stories“) kombiniert werden.

Foto v

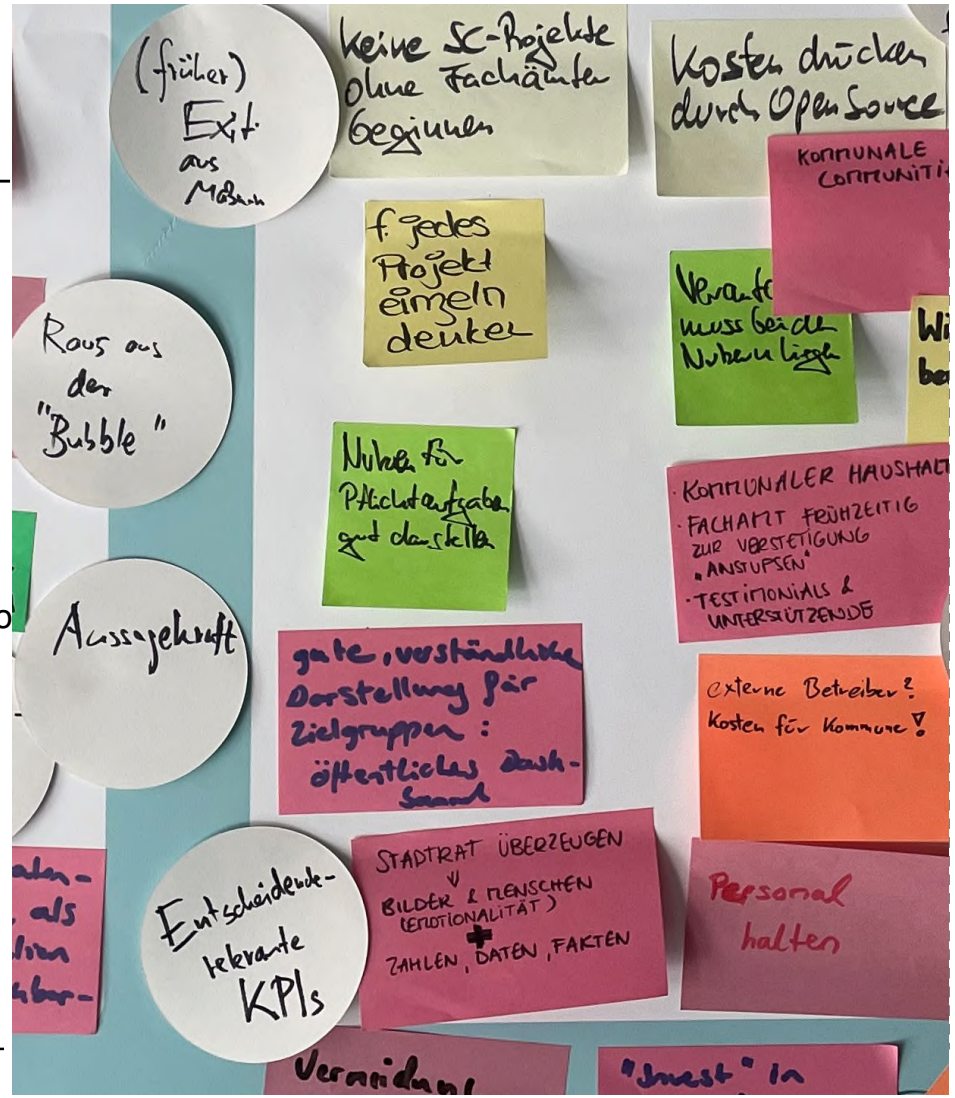


Smart City DIALOG

Was waren die wichtigsten Erkenntnisse?

#2 Verstetigungsansätze für Smart-City-Lösungen müssen **Wirkung sichtbar als Argument gegenüber Politik, Verwaltung und Haushalt** integrieren, um laufende Kosten, Personalbindung und Skalierung zu legitimieren.

Foto vo

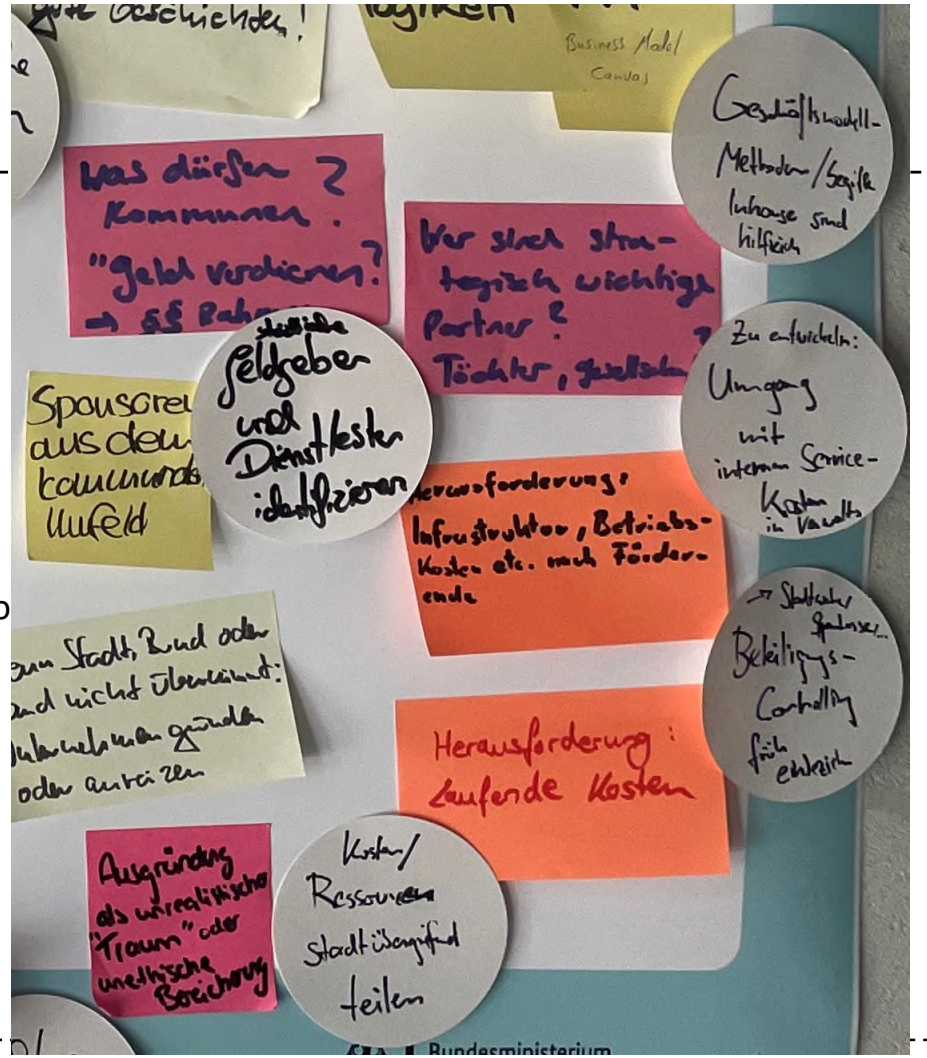


Smart City DIALOG

Was waren die wichtigsten Erkenntnisse?

#3 Wirkungsmessung-Konzepte ebenso wie „Denken in Geschäftsmodellen“ könnten in Smart City Lösungen noch durchgängiger und früher angewandt werden, als dies aktuell der Fall ist.

Foto vo



Smart City DIALOG

Was sind unsere nächsten Schritte?

26. Mai 2026, 13.30 Uhr
Vernetzungstreffen der AEG
Impuls der TUM zu Wirkungsmessung und Mobilität

Juni/Juli 2026
Vernetzungstreffen der AEG
Evaluation von Smart City Projekten

Ab Juli 2026
Weiterbetreib der AEG Monitoring und Wirkungsmessung unter Koordination von BBSR und Fraunhofer Morgenstadt-Initiative.

September/Oktober 2026
Vernetzungstreffen der AEG
Impact sowie Wirkungsmessung im Stadtsystem

Wie kann ich mehr über das Thema erfahren?

Ansprechperson AEG Monitoring und Wirkungsmessung:

Johannes Sautter

Urban Governance and Resilience

Fraunhofer IAO, Stuttgart

Johannes.sautter@iao.fraunhofer.de

Telefon +49 711 970-2387

Helene von Schwichow

TUM Think Tank, Urban Digitainability Lab

Hochschule für Politik, München

helene.schwichow@tum.de

Smart City DIALOG